

Deutschland-Kiel: Installation von Elektroanlagen
OJ S 168/2023 01/09/2023
Auftragsbekanntmachung
Bauleistung

Rechtsgrundlage:
Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1. Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: Universitätsklinikum Schleswig-Holstein UKSH
Postanschrift: Arnold-Heller-Str. 3
Ort: Kiel
NUTS-Code: DEF02 Kiel, Kreisfreie Stadt
Postleitzahl: 24105
Land: Deutschland
E-Mail: michaela.berlich@uksh.de
Internet-Adresse(n):
Hauptadresse: www.uksh.de

I.3. Kommunikation

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://www.subreport.de/E29545497>
Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen
Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via: <https://www.subreport.de/E29545497>

I.4. Art des öffentlichen Auftraggebers

Einrichtung des öffentlichen Rechts

I.5. Haupttätigkeit(en)

Gesundheit

Abschnitt II: Gegenstand

II.1. Umfang der Beschaffung

II.1.1. Bezeichnung des Auftrags

600524 KKE107.1 Trockenbauarbeiten ZIP Haus 4

II.1.2. CPV-Code Hauptteil

45311000 Installation von Elektroanlagen

II.1.3. Art des Auftrags

Bauftrag

II.1.4. Kurze Beschreibung

Das Zentrum für integrative Psychiatrie (ZIP) des Universitätsklinikums Schleswig-Holstein plant am Standort Kiel umfassende Bau- und Strukturmaßnahmen zur Sicherstellung der Zukunftstauglichkeit. Die gesamte Baumaßnahme betrifft mehrere Einzelbauten und gliedert

sich in 2 Bauabschnitte, die zeitlich versetzt zueinander ausgeführt werden. Die Flügelbauten (Haus 1 Ost und West sowie Süd) des denkmalgeschützten Haus 1 Mitte sollen einschließlich deren Gründungen abgebrochen werden. An deren Stelle soll die Symmetrie der Anlage über Ersatzneubauten wiederhergestellt werden. Die verbleibenden Bestandsgebäude werden vollumfänglich genutzt und müssen während der Umbaumaßnahme funktionsfähig bleiben. Nachfolgend aufgeführte Einzelmaßnahmen sind Bestandteil dieser Ausschreibung :
Trockenbauarbeiten DIN 18340

II.1.5. Geschätzter Gesamtwert

II.1.6. Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

II.2. Beschreibung

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

45262800 Ausbau von Gebäuden

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DEF02 Kiel, Kreisfreie Stadt

Hauptort der Ausführung: Zentrum für Integrative Psychiatrie- ZIP Campus Kiel Niemannsweg
147 24105 Kiel

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Bauabschnitt 1, Haus 1 West

1107 m2 Trockenputz, d ca. 27mm, h bis 275cm, b bis 60cm. Gipspl. Baupl. A D= 12,5 mm
Wand

2433 m2 Nichttragende Trennwände F0 D125-350mm

1652 m2 Vorsatzschalen F0

29 m Anschluss reduziert/verjüngt D 48 mm B 500 mm nichttragende Trennwand H bis
3,25 m WD 125 mm Gipsfaserpl.

2240 m2 Nichttragende Trennwände F30 D125-350mm

73 m2 Vorsatzschalen F30

29 m Anschluss reduziert/verjüngt D 48 mm B 500 mm nichttragende Trennwand H bis 3,25 m
WD 125 mm Gipsfaserpl. F30

553 m2 Nichttragende Trennwände F90 D125-150mm

49 m2 Vorsatzschalen F90

261 m2 Nichttragende Trennwände Bauart Brandwand F90 D126-151mm

751 m2 Zulagen nichttragende Trennwände: Beplankung mit Gipsbauplatten H2

622 m Gleitende Deckenanschlüsse

4709 m Anschluss starr Fugendeckstreifen nichttragende Trennwand Gipspl. 2-lagig D 12,5mm

3741 m Anschluss starr Fugendeckstreifen Vorsatzschale Gipspl. 2-lagig D 12,5mm

245 St Türöffnungen herst., verstärken

285 St Ausschnitte Schalterdosen

4420 St Wandöffnungen herst. versch. Größen

210 m2 GK- Deckenschotts Deckenzwischenraum

449 m Rechteckrohr H 70mm B 70mm 5mm, Stahl L 3-3,5m

38 m Quadratrohr H 100mm B 100mm 5mm, Stahl L 3-3,5m

650 St Wandtraversen

136 St Nischenkonstruktionen für Feuerlöscheinrichtungen

1 St Mobile Trennwand Einzelelemente B 6000 mm, H 2650 mm

2 St Trennwandanlage Toiletten HPL-Verbundelement D 19mm Rahmen Rahmen Alu 1Tür B
 750 mm H 1970 mm 1Blende 1Randble
 1911 m2 GK- Abhangdecken, glatt
 23 m2 Unterdecke F30-A Gipspl. 2lagig Feuerschutzpl. DF D 12,5mm 2.Lage Feuerschutzpl.
 DF D 2.Lage 12,5mm UK Stahlbl
 914 m2 GK-Lochplattendecke F0, akustisch wirksam mit Randfriesen
 887 m2 Akustikputzdecke
 105 m2 Unterdecke Zementbaupl. einlagig D 12,5mm UK Stahlblechprofil verz
 Noniusabhänger Abhänge-H 640 mm MW D 30mm
 1065 m2 Mineralplattendecke F0-F30, akustisch wirksam
 1680 m Gipskarton - Randfries
 1969 St Ausschnitte GK- Abhangdecken
 Bauabschnitt 1, Haus 1 Mitte
 204 m2 Trockenputz
 97 m2 Nichttragende Trnnwände F0 D125-150mm
 52 m2 GK- Vorsatzschalen
 12 m2 Sturz, Rohrahmen, seitlich ausgesteift, H 600 mm D 125 mm Baupl. A D 12,5mm Q2
 ohne Feuerwiderstandsklasse
 93 St Wandtraversen
 539 m2 GK- Abhangdecken, glatt
 126 m2 GK- Akustikdecken, gelocht
 51 m2 Akustik-Decke, A2, Struktur 1,5 mm, direktbefestigt, 40x60 Holz, sichtbar geschr.
 528 St Herst. Deckenöffnungen versch. Größe
 65 m Vorhangschiene Vertikalanlage, flächenbündig, 1-läufig, >2,50 <5,00m
 Bauabschnitt 2, Haus 1 Ost
 1107 m2 Trockenputz, d ca. 27mm, h bis 275cm, b bis 60cm. Gipspl. Baupl. A D= 12,5 mm
 Wand
 2553 m2 Nichttragende Trnnwände F0 D125-350mm
 1417 m2 Vorsatzschalen F0
 35 m Anschluss reduziert/verjüngt D 48 mm B 500 mm nichttragende Trennwand H bis 3,25 m
 WD 125 mm Gipsfaserpl.
 1943 m2 Nichttragende Trnnwände F30 D125-350mm
 29 m2 Vorsatzschalen F30
 29 m Anschluss reduziert/verjüngt D 48 mm B 500 mm nichttragende Trennwand H bis 3,25 m
 WD 125 mm Gipsfaserpl. F30
 312 m2 Nichttragende Trnnwände F90 D125-150mm
 49 m2 Vorsatzschalen F90
 202 m2 Nichttragende Trnnwände Bauart Brandwand F90 D126-151mm
 1079 m2 Zulagen nichttragende Trennwände: Beplankung mit Gipsbauplatten H2
 699 m Gleitende Deckenanschlüsse
 5164 m Anschluss starr Fugendeckstreifen nichttragende Trennwand Gipspl. 2-lagig D 12,5mm
 4130 m Anschluss starr Fugendeckstreifen Vorsatzschale Gipspl. 2-lagig D 12,5mm
 245 St Türöffnungen herst., verstärken
 340 St Ausschnitte Schalterdosen
 4753 St Wandöffnungen herst. versch. Größen
 236 m2 GK- Deckenschotts Deckenzwischenraum
 561 m Rechteckrohr H 70mm B 100mm 5mm, Stahl L 3-3,5m
 48 m Quadratrohr H 100mm B 100mm 5mm, Stahl L 3-3,5m
 789 St Wandtraversen
 136 St Nischenkonstruktionen für Feuerlöscheinrichtungen

3 St Trennwandanlage Toiletten HPL-Verbundelement D 19mm Rahmen Rahmen Alu 1Tür B
750 mm H 1970 mm 1Blende 1Randble
1911 m2 GK- Abhangdecken, glatt
23 m2 Unterdecke F30-A Gipspl. 2lagig Feuerschutzpl. DF D 12,5mm 2.Lage Feuerschutzpl.
DF D 2.Lage 12,5mm UK Stahlbl
914 m2 Unterdecke Gips-Lochpl. einlagig D 12,5mm Akustikvlies UK Stahlblechprofil verz
Grund- Tragprofil Noniusabhäng
1110 m2 Akustikputzdecke
120 m2 Unterdecke Zementbaupl. einlagig D 12,5mm UK Stahlblechprofil verz
Noniusabhängiger Abhänge-H 640 mm MW D 30mm
1165 m2 Mineralplattendecke F0-F30, akustisch wirksam
1828 m Gipskarton - Randfries
2114 St Ausschnitte GK- Abhangdecken

II.2.5. Zuschlagskriterien

Die nachstehenden Kriterien
Preis

II.2.6. Geschätzter Wert

II.2.7. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Beginn: 10/12/2024 Ende: 29/05/2028
Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

II.2.10. Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

Zwischentermine: 1.BA West: 04.09.2024-14.11.2024, Ausführung 2. BA Ost:07.12.2027-29.05.2028, Ausführung 2.BA HfB 23.09.2026-24.09.2026

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1. Teilnahmebedingungen

III.1.1. Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

Als Eigenerklärung vorzulegen:

- Angaben zur Eintragung im Berufs- oder Handelsregister des Sitzes oder Wohnsitzes des Unternehmens
- Angaben, ob ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren eröffnet/die Eröffnung beantragt/mangels Masse abgelehnt/ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt wurde oder ob sich das Unternehmen in Liquidation befindet

- Angabe, dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellt
- Angaben, dass die Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung ordnungsgemäß erfüllt ist
- Angabe, dass sich das Unternehmen bei der Berufsgenossenschaft angemeldet hat

III.1.2. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Als Eigenerklärung vorzulegen:

- Angaben z. Umsatz i. d. letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren, Bauleistungen u.a. Leistungen betreffend, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss d. Anteils bei gemeinsam m. anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen
- Angaben über die Ausführung von Leistungen in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind
- Angabe der Zahl der in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach
- Lohngruppen mit gesondert ausgewiesenem technischen Leitungspersonal

III.1.3. Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Als Eigenerklärung vorzulegen:

- Angaben z. Leistungen aus mind. 3 erfolgreich abgeschlossenen Projekten als Hauptauftragnehmer (Referenzen), die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1. Beschreibung

IV.1.1. Verfahrensart

Offenes Verfahren

IV.1.3. Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem

IV.1.8. Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: nein

IV.2. Verwaltungsangaben

IV.2.2. Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge

Tag: 18/10/2023 Ortszeit: 12:00

IV.2.3. Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber

IV.2.4. Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können

Deutsch

IV.2.6. Bindefrist des Angebots

Das Angebot muss gültig bleiben bis: 10/11/2023

IV.2.7. Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Tag: 18/10/2023 Ortszeit: 12:15

Angaben über befugte Personen und das Öffnungsverfahren: Elektronisch

VI.1. Angaben zur Wiederkehr des Auftrags

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein

VI.2. Angaben zu elektronischen Arbeitsabläufen

Die elektronische Rechnungsstellung wird akzeptiert

VI.3. Zusätzliche Angaben

VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Schleswig-Holstein beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und Tourismus

Postanschrift: Düsternbrooker Weg 94

Ort: Kiel

Postleitzahl: 24105

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@wimi.landsh.de

Telefon: +49 4319884542

Fax: +49 4319884702

Internet-Adresse: www.schleswig-holstein.de

VI.4.3. Einlegung von Rechtsbehelfen

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Nach § 160 Abs. 3 GWB ist ein etwaiger Nachprüfungsantrag unzulässig, soweit gerügt hat, wobei der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB unberührt bleibt,

2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

162 Die vorgenannten Rügeobliegenheiten gelten nicht für einen Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Abs. 1 Nr. 2 GWB wegen unzulässiger Vergabe ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der EU. Der Auftraggeber ist zur Absendung einer Bieterinformation spätestens 10 Tage vor Zuschlagserteilung verpflichtet (§134 GWB).

163 Nach Zuschlagserteilung (Vertragsschluss) ist ein Nachprüfungsantrag nicht mehr zulässig. Ausgenommen sind Anträge auf Feststellung einer Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Abs. 1 GWB, also wegen Verletzung der vorgenannten Pflicht zur Bieterinformation und Einhaltung der Wartefrist gem. § 134 GWB oder wegen unzulässiger Vergabe ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der EU. Solche Anträge auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages sind nach § 135 Abs. 3 GWB nur innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags zulässig, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertage, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung dieser Vergabe im Amtsblatt der Europäischen Union.

VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung

29/08/2023